D_FD_08 Sämtliche interne Kommunikation des Kantons an die Mitarbeitenden nur noch in elektronischer Form (Lohnausweis, Lohnabrechungen, SO!-Magazin etc.)

Ziel:
Mit einer konsequenten digitalen Kommunikation sollen Kosten für Druck und Versand eingespart werden.

Beschreibung:
Heute erhalten alle Mitarbeitenden verschiedene physische Unterlagen zugestellt. Mithilfe von geeigneten Hilfsmitteln können beispielsweise Lohnabrechnungen neu digital zur Verfügung gestellt werden und längerfristig abrufbereit bleiben. Dadruch entsteht ein Mehrwert für die Mitarbeitenden, schnellere Reaktions-/Verarbeitungszeiten und weniger Aufwand für erneute Zustellungen.

Abhängigkeiten, Konflikte, Änderungsbedarf:
Es bestehen einerseits Herausforderungen in Bezug auf den Datenschutz (Cloud, zwingende Angabe von privaten Mailadressen, etc.) sowie auch das individuelle Bedürfnis nach physischer Zustellung. Damit keine wesentlichen Zusatzkosten entstehen, bedarf es eines Grundsatzentscheides, dass die Kommunikation ausschliesslich elektronisch erfolgen soll. Im Rahmen der HR-Digitalisierung werden vergleichbare Vorhaben bereits verfolgt.

Antrag:
Das Personalamt prüft weitere Anwendungsbereiche und lanciert bei Bedarf weitere Projekte zur Digitalisierung der identifizierten Prozesse.

Kompetenz: Regierungsrat

Priorität:

Finanzen	jährlich wiederkehrend			Aufwandreduktion				Globalbudget
in TCHF		2024	2025	2026	2027	2028	Folgejahre	Total 24-28
Einsparung	Plan	0	20	20	20	20	20	80
	Ist	0	0	0	0	0	0	0
	Abw.	0	-20	-20	-20	-20	-20	-80